

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	15
1. Ausgangspunkte	18
1.1. Zum Begriff Hochschuldidaktik	18
1.2. Allgemeine Studienziele	21
1.3. Überblick über das Modell einer Baukastengesamthochschule	37
2. Forschendes Lernen	41
2.1. Forschendes Lernen und intrinsische Motivation	43
2.2. Forschendes Lernen und soziale Verhaltensfähigkeiten	48
2.2.1. Grundqualifikationen des Rollenhandelns	49
2.2.2. Wissenschaftliche Kommunikation und Kooperation	52
2.2.3. Organisatorisch-dispositive Fähigkeiten	54
2.2.4. Zusammenfassung	56
2.3. Forschendes Lernen und kognitive Fähigkeiten	56
2.3.1. Analyse und Synthese	58
2.3.2. Fachwissen in der eigenen und in anderen Disziplinen	58
2.3.3. Wissenstransfer	60
2.3.4. Kreativität	62
2.3.5. Kritische Bewertung	64
2.3.6. Zusammenfassung	65
2.4. Forschendes Lernen und Lern- und Arbeitsfähigkeiten	66
2.4.1. Selbständigkeit in Lernen, Zielsetzung, Entscheidung	66

2.4.2.	Konzentration und Ausdauer	66
2.4.3.	Arbeitsökonomie	67
2.4.4.	Methodische Sicherheit und methodenkritisches Bewußtsein	67
2.4.5.	Zusammenfassung	68
2.5.	Organisatorisch-didaktische Nebenbedingungen für Forschendes Lernen	68
2.5.1.	Gruppenarbeit	69
2.5.2.	Kompaktorganisation	71
2.5.3.	Lernerfolgskontrolle	73
2.5.4.	Medienwahl	74
2.5.5.	Studiengänge	75
2.6.	Konsequenzen für die Organisation Forschenden Lernens	75
2.7.	Zur Verbesserung der Voraussetzungen Forschenden Lernens	79
3.	Lernen in Kleingruppen	83
3.1.	Empirische Kleingruppenforschung und Gruppendynamik	84
3.2.	Psychosoziale Prozesse in der Gruppe	86
3.3.	Kleingruppenarbeit und affektive Lernziele	89
3.3.1.	Intrinsische Motivation	89
3.3.2.	Einstellungen und Attitüden	92
3.3.3.	Zusammenfassung	94
3.4.	Kleingruppenarbeit und soziale Verhaltensfähigkeiten	95
3.4.1.	Grundqualifikationen des Rollenhandelns	95
3.4.2.	Wissenschaftliche Kommunikation und Kooperation	98
3.4.2.1.	Gruppengröße	98
3.4.2.2.	Mitgliederstruktur	100
3.4.2.3.	Zeitliche Kompaktheit und Dauer	107
3.4.2.4.	Aufgabentyp	108
3.4.2.5.	Gruppendynamisch beeinflussbare Gruppenvariablen	109

3.4.3.	Organisatorisch-dispositive Fähigkeiten	113
3.4.4.	Zusammenfassung	114
3.5.	Kleingruppenarbeit und kognitive Lernziele	115
3.5.1.	Analyse und Synthese	118
3.5.2.	Fachwissen in der eigenen und in anderen Disziplinen	119
3.5.3.	Wissenstransfer	120
3.5.4.	Kreativität	120
3.5.5.	Kritisches Bewerten	120
3.5.6.	Zusammenfassung	121
3.6.	Kleingruppenarbeit und Lern- und Arbeitsziele	122
3.6.1.	Selbständigkeit in Lernen, Zielsetzung, Entscheidung	122
3.6.2.	Konzentration und Ausdauer	122
3.6.3.	Arbeitsökonomie	123
3.6.4.	Methodische Sicherheit und methodenkritisches Bewußtsein	124
3.6.5.	Zusammenfassung	124
3.7.	Vorschläge für die Förderung selbstgesteuerter Gruppenarbeit an der Baukastengesamthochschule	125
4.	Prüfungen - Erfolgskontrolle	130
4.1.	Soziale Funktionen von Prüfungen: heute und an der Baukastengesamthochschule	131
4.2.	Testtheoretische Anforderungen an die Prüfungen	135
4.3.	Prüfungen und Motivation	139
4.3.1.	Intrinsische Motivation	140
4.3.2.	Leistungsmotivation	
4.3.3.	Zusammenfassung	145
4.4.	Prüfungen und soziale Verhaltensfähigkeiten	146
4.5.	Prüfungen und kognitive Fähigkeiten	148
4.6.	Prüfungen und Lern- und Arbeitsfähigkeit	152
4.7.	Folgerungen für die Prüfungsreform	155

5. Nicht-personale Medien	159
5.1. Allgemeines zur Mediendidaktik	161
5.1.1. Beschreibung nicht-personaler Medien	161
5.1.2. Didaktische Funktion von Medien	165
5.1.3. Medien und Baukastensystem	168
5.2. Medien und affektive Lernziele	171
5.2.1. Motivation	171
5.2.2. Einstellungen und Attitüden	175
5.2.3. Zusammenfassung	176
5.3. Medien und soziale Verhaltensziele	176
5.4. Medien und kognitive Lernziele	178
5.4.1. Kognitive Fähigkeiten (ohne Wissenserwerb)	178
5.4.2. Erwerb von Wissen	181
5.4.3. Zusammenfassung	184
5.5. Medien und Lern- und Arbeitsziele	184
5.6. Zusammenfassung	186
6. Individuelle Studiengänge	188
6.1. Die Notwendigkeit und Praktikabilität individueller Studiengänge	188
6.2. Individuelle Studiengänge und Motivation	193
6.3. Individuelle Studiengänge und kognitive Fähigkeiten	195
6.4. Individuelle Studiengänge und Selbständigkeit	197
6.5. Zusammenfassung	197
7. Fazit	199
7.1. Ergebnisse der Analyse	199
7.2. Konsequenzen für die Umsetzung in die Praxis	201
Literaturverzeichnis	205